

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 16

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heuerprobe bestanden habe. Der Schrank war während 7 Stunden in dem brennenden Trümmerhaufen und rotglühend; trotzdem fand sich bei Öffnung desselben der ganze Inhalt vollständig unbeschädigt vor. Der Schrank konnte mit geringer Mühe geöffnet werden und weder Banknoten, Wertpapiere, noch die Geschäftsbücher zeigten irgend welche Spuren des Brandes.

Den längsten Tunnel der Welt zu besitzen, dürfte sich demnächst Nordamerika rühmen können, welcher 32 Kilometer Länge erhalten, also ungefähr noch einmal so lang wie der berühmte St. Gotthard-Tunnel werden wird; doch wird der selbe nicht Eisenbahn-Zwecken, sondern der Gewinnung von Erzen dienen, mithin also eigentlich einen Stollengang darstellen. Die Anlage ist im Staate Colorado geplant und zwar wird der Riesentunnel von der Colorado-City aus den Pike's Peak-Berg durchstechen, das Four-Mile-Gebirge durchkreuzen und nahe bei der kleinen Stadt Sunol endigen. Den Pike's Peak durchdringt der Stollen in einer Höhe von etwa 2400 Meter unterhalb seines Gipfels und liegt seine Sohle im allgemeinen 900 Meter über dem Meeresspiegel. Vom Tunnel, zu dessen Fertigstellung man 7 Jahre zu brauchen glaubt, sollen alsdann seitliche Stollen in Gesamtlänge von 48 Kilometern zur Ausbeutung der Erze des Gebirges getrieben werden, während der Haupttunnel nachher Eisenbahnzwecken dienen soll. Die Kosten des eigenartigen Unternehmens sind auf 100 Millionen Fr. berechnet, die man durch den Gewinn an Eisen- und Kupfer-Erzen jedoch reichlich zu decken hofft. (Mitgeteilt vom Internationalen Patentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin NW 6).

Preßformen zur Herstellung künstlicher Mauersteine aus Sand und Cement insbesondere von Vormauersteinen (sogenannten Verbndern) denen das Aussehen des natürlichen Steines gegeben werden soll, sind kürzlich G. Braselmann in Zürich (Schweiz) gesetzlich geschützt worden. Diese Preßformen bestehen aus einfachen oder mehrfachen Preßkästen, und einem, in diesen hineinpassenden, ebenfalls einfachen oder mehrfachen Preßstempel, auf welchen der Druck einer beliebigen Presse wirkt. Der auswechselbare Preßstempel besitzt nach einer Mitteilung des Patent- und technischen Bureaus von Richard Lüders in Görlitz an der Preßfläche die Gestaltung, welche die Oberfläche des Steines, dem natürlichen Stein entsprechend, besitzen soll. Es können also glatte, gespitzte, hartere und auch profilierte („Bosse“) Steine hergestellt werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

N.B. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich nicht in den Inseraten teil gehörten (Kaufgeschäfte etc.) wolle man 50 Fr. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

319. Wer in der Schweiz baut kombinierte Most - Mühlen und Pressen, leicht transportabel, eventuell auf Wagen montiert. Gesl. Offerten nebst Zeichnungen unter Nr. 319 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

320. Wo wäre eine kleinere Lohnwascherei im Betriebe zu sehen? Fragesteller wünscht über verschiedene Auskunft.

321. Wie kann man den Verbrauch von Kraft eines dreipferdigen Motors untersuchen, um zu wissen, wie viel Kraft zur Umänderung in elektrische Kraft nötig ist?

322. Wer könnte sofort ein schmied- oder gußeisernes Balkongeländer von 16 Meter Länge liefern? Zeichnungen und Kostenvoranschlag erbeten an G. Büttler, Beinwil b. Muri.

323. Welches ist die empfehlenswerteste Bezugsquelle für Gummischläuche mit Stoßsteinlage, für größeren Bedarf?

324. Welche Fabrik, welches Kaufhaus oder welcher einzelne Kaufmann würde sich zur Ausbeutung befeingeführter und auch ganz neuer Kurzwaren- und Bedarfssortikel beteiligen?

325. Welches ist das größte Korbwarengeschäft (eigenes Fabrikat) in der Schweiz?

326. Wer liefert leihweise einen 4—5 HP fahrbaren Petrol- oder Benzinmotor? Späterer Kauf eventuell nicht ausgeschlossen. Offerten nehmen entgegen G. Kling u. Comp., Febraltorf (Zürich).

327. Welche Firma liefert circa 300 Meter Gartengeländer aus starkem Zaungeslech, 1,50—1,80 m hoch?

328. Wer hätte einen gut erhaltenen starken Supportix für eine deutsche Drehbank zu verkaufen? Höhe 190 mm, Länge 400 bis 450 mm. Oder welche Firma würde neue anfertigen?

329. Welche Fässfabrik übernimmt die Lieferung von einigen hundert 25 Liter haltenden Fäschchen?

330. Wer liefert Schlüsselhähnen zum Engros-Verkauf gegen Barzahlung?

331. Wo könnte man einen soliden Dampftiegel am besten beziehen, der geeignet wäre für ein kleines Dampfboot von 3—4 Pferdestärken, in möglichst kleiner Ausführung, bis 8 Atmosphären Druck und sehr großer Dampfentwicklung?

332. Welche Firma liefert als Spezialität für den Export tannene Stäbe für Schullandkarten?

333. Wer liefert billig gute Zinkzulagen zum Tournieren? Offerten erbeten an A. Körber, Möbelfabrik, Davos-Platz.

334. Wer kann meiner Möbelhandlung regelmäßig solide tannene Möbel liefern, wie: Bettladen, Chiffonieren, Kommoden, Tische, Nachttische? Wer ist Spezialist auf dieselben?

335. Wer liefert Verblendsteine in verschiedenen Farben und Formaten? Ferner Bogen und andere Formsteine für Fenster und Gesimse?

336. Darf ein Artikel, welcher nur in Deutschland im „Gebrauchs-Musterbuch“ eingetragen, zum Wiederverkauf auch in der Schweiz hergestellt werden? Der geschützte Artikel befindet sich bereits hier im Handel.

337. Wer ist geneigt, sofort mit 3000 Fr. auf eine der größten Erfindungen behufs Ausbeutung als Kommanditär einzutreten? Leistung und Rendite der Erfindungen (Maschinenbau für Holzbearbeitung) ist großartig.

338. Welcher solide, sehr tüchtige Kunstmarmischer wünscht dauernde, gut bezahlte Stelle? Offerten an Emil Renold, Frauenfeld.

339. Wo könnte ein sthd. Maschinentypiker, der schon in einer mech. Werkstatt gearbeitet hat, während der Herbstferien, von Mitte August bis anfangs Oktober passende Beschäftigung finden? Gesl. Offerten unter Nr. 339 an die Expedition d. Bl.

340. Kann auf einer Säge mit Wasserrad eine Holzbearbeitungsmaschine (zum Abrichten und von Dicke hobeln) betrieben werden? Wie viel Kraft erfordert sie und wo könnte eine solche am vorteilhaftesten bezogen werden?

341. Könnte mir jemand eine Celluloid-Fabrik mitteilen, womöglich in der Schweiz oder aber auch im Ausland? Antwort gesl. direkt an A. Hög, Cham, welcher die Antwort vergütet.

Antworten.

Auf Frage 285. Wenden Sie sich an die Firma Schohaus u. Schetelig, Industriequartier, Konradstraße 49 u. 51, Zürich.

Auf Frage 289. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Herm. Welschinger, Küfer, zur „Krone“, Berlinen.

Auf Frage 292. Wenden Sie sich an Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 292. Wir teilen Ihnen mit, daß wir uns mit der Fabrilation von Acetylengasapparaten einfachster Konstruktion und von absoluter Gefahrlosigkeit befassen und sind wir auf Verlangen zu jeder diesbezügl. wünschbaren Auskunft bereit. Metallwarenfabrik Zug.

Auf Frage 294. Alle Metall-Schindeln liefert als Spezialität die Zinkornamentenfabrik J. Traber, Chur. Bitte Zeichnungen (über 60 Nummern) und Preise zu verlangen.

Auf Frage 295. Wir besaßen uns mit der Fabrilation von im Vollbade verzinkten Metalldachplatten — System Bellino. Dieses Bedachungsmaterial hat sich überall aufs vorzüglichste bewährt und stehen Ihnen auf Verlangen diesbezügl. Prospekte u. gerne zu Diensten. Metallwarenfabrik Zug.

Auf Frage 297. Für Lieferung von Kaminhüten und Fußsängern hält sich Hans Stickelberger, mech. Werkstätte, Basel, bestens empfohlen; ich versetze als Spezialität Kaminhüte „Gaudeamus“ nach patent. System Zürcher.

Auf Frage 298. Lieferne Stanzen und Scherren für Blechstärken bis 20 mm unter Garantie. Ia. Fabrikate. Preislisten gratis und franco. Eugen Lengwiler, techn. Bureau, St. Gallen.

Auf Frage 298. Stanz- und Scheermaschinen liefern in bester Ausführung Egli u. Cie., Tann-Rüti (Zg.).

Auf Frage 299 und 300. Wenden Sie sich gesl. an Jean Ruppeli, Brugg.

Auf Frage 301. Mit 15 Liter Wascherlieferung ist wahrscheinlich pro 1 Minute gemeint. Das gibt aber für 1 Sekunde $\frac{1}{4}$ Liter und dieser gibt mit 12 Atmosphären nur $\frac{1}{3}$ Pferderkraft und ist mithin nicht im stande, eine Dynamo von $\frac{1}{2}$ Pferderkraft zu treiben.

B.

Auf Frage 303. Wäre im Falle, fragliche Schlittenläufe zu liefern, und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. R. Bernhard, Holzbiegerei, Seon (Aargau).

Auf Frage 304. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Barth, Fabrique de bois de fusils, Meyrin bei Genf.

Auf Frage 305. Messingstangen mit und ohne Eiseneinlage, sowie Knöpfe für Kochherde liefert billig Emil Bachmann, Chaux-de-Fonds.

Auf Frage 305. Ich kann für Messingstangen und Knöpfe an Kochherde, sowie für Weichgußbestandteile an Kochherde mit billigsten Preisen an die Hand gehen. Muster stehen zu Diensten. Aug. Meyer in Bielatal.

Auf Frage 307. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Alfred Mettler, Spenglerei, Zug.

Auf Frage 308. Anton Grießer in Adorf (Thurg.) liefert solide Zugjalouisen eigenen bewährten Systems.

Auf Frage 308. Zug-Jalouisen liefert billigst Wilhelm Knoll, Fischstrasse 184, Zürich V.

Auf Frage 309. Wenden Sie sich ges. an J. Walther u. Cie., technisches Geschäft, Usterstrasse 1, Zürich, welche etwas passendes für Sie haben.

Auf Frage 310. Die Basiliat-Metallwerke Basel, Gebrüder Gueng, Fahrradwerke, liefern die berühmten Basiliat-Räder zu billigen Preisen in Ia, feinster Arbeit und Solidität.

Auf Frage 312. Jalouisenbrettschrauben in neuester Konstruktion liefert Gebr. Knecht, Sihlhölzli, Zürich.

Auf Frage 313. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Usterstr. 1, Zürich.

Auf Frage 313. Blum u. Co., Neuveville.

Auf Frage 314. Leistungsfähige, solide Bandhängen liefert G. R. Stäpfer, mech. Werkstätte, Horgen.

Auf Frage 314. Solche Bandhängen liefert in vorzüglicher Konstruktion und Leistungsfähigkeit G. R. Stäpfer, mech. Werkstätte, Horgen. Mit Empfehlung vorstehender Adresse zeichnet Ant. Marti, Wagner, Lachen (Schwyz).

Auf Frage 316. Blum u. Co., Neuveville.

Auf Frage 316. Wenden Sie sich an Gebr. Ernst, Müllheim (Thurgau), die gewünschte Gatter wie auch Vollgatter als langjährige Spezialität bauen.

Auf Frage 316. Für einfache Gatter neuesten Systems wende man sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 316. Einfache leichte Gatterfagen (auf Verlangen nur die Eisenteile hiezu), auch mit Vollgatter-Einsatz, liefern in bewährter Konstruktion Benninger u. Co., Maschinenfabrik, Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage 318. Wir haben ca. 30 Stück Dampfheizungsrohre von Blech, 130 mm lichte Weite und 3 Meter Länge, so gut wie neu, von Gebr. Sulzer in Winterthur geliefert, sehr billig zu verkaufen. Bächtold u. Cie., Steckborn.

Submissions-Anzeiger.

Spritzenhaus der Municipal-Gemeinde Frauenfeld. Maurer-, Zimmermanns-, Spenglerei-, Dachdecker-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner-, Hafner- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von ca. 2000 Kilos I-Balken. Vorausmaß und Zeichnungen liegen bei Architekt Brenner zur Einsichtnahme bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Spritzenhaus Frauenfeld“ bis spätestens 26. Juli an Herrn Gemeindeamtmann Rogg zu machen.

Malerarbeiten. Der Kirchenverwaltungsrat von Moosnang ist willens, die Kirchturmklappe der Pfarrkirche neu bemalen zu lassen. Nebernahmenanmeldungen mit dem bezügl. Offerten auf Accord oder Taglohn nimmt bis spätestens Samstag den 24. Juli Verwaltungsratschreiber Hagnann Gallus z. Bären entgegen.

Erstellung eines circa 32 Quadratmeter großen Gangbodens im Pfarrhause Trülliken aus Cementplättlein. Offerten sind beförderlich dem Präsidenten, Herrn Pfarrer Simmler, einzureichen.

Das Liefern und Montieren der Eisenkonstruktion für das Kellergebäck eines neuen Lagergeschäfts im Bahnhof Romanshorn, in der Hauptfäche aus I und L Eisen bestehend, im Gesamtgewicht von rund 170 Tonnen. Zeichnungen, Voranschlag und Vertragsbedingungen liegen auf dem Hochbaubüro des Herrn Th. Weiß, Bahn-Oberingenieur (Rohmaterialbahnhof Zürich), zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare abgegeben werden. Offerten sind bis spätestens den 21. Juli verschlossen und mit der Aufschrift „Lagergeschäft Romanshorn“ der Direktion der N. O. B. in Zürich einzureichen.

Die Langenthal-Huttwil-Bahn eröffnet freie Konkurrenz über die Arbeiten für den Bau eines Verwaltungsgebäudes auf dem östlich vom Aufnahmsgebäude der Station Huttwil gelegenen Platz. Offerten für Übernahme sämtlicher oder eines Teiles der Bauarbeiten sind bis zum 21. Juli nächstthin, abends, an die Direktion der Langenthal-Huttwil-Bahn in Huttwil einzureichen, wo die Pläne, Vorausmaße und Baubedingungen zur Einsicht der Offertsteller aufliegen und Eingabebogen bezeugt werden können.

Erstellung von 50 dreiplätzigen Schulbänken für die Schule Wülflingen. Einsichtnahme von Musterbänken im 1. und 2. Stock Primarschulhaus. Eingaben sind zu richten an den Präsidenten der Pflege, Herrn Pfarrer Felix, woselbst weitere Auskunft erteilt wird. Endtermin der Eingabefrist 24. Juli.

Die Maurer- und Steinhouerarbeiten mit zugehöriger Erdarbeit zum neuen Gemeindeschulhaus in der Schloßglunge zu Burgdorf. Pläne und Bedingungen können (mit Ausnahme des

Sonntags) vom 12.—26. Juli im Bureau von Robert Röller, Architekt, Burgdorf, eingesehen werden, je vormittags von 8—12 Uhr. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus“ bis Montag den 26. Juli an den Präsidenten der Baukommission, Herrn A. Hegi, Burgdorf, einzureichen.

Die Sandsteinarbeiten, Zimmerarbeiten, Spenglerei-, Dachdeckerarbeiten, die Lieferung der Granittreppen und eisernen T-Träger für den Neubau der Methodistenkirche Schaffhausen. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind bei J. Stamm, Architekt, Schaffhausen, einzusehen und sind Offerten bis 21. Juli d. J. verschlossen demselben einzugeben.

Die Erstellung eines Alpfahrweges von der hinteren Hütte zum Oberäss in den Churer Alpen bei Arosa. Weglänge 1800 Meter. Nähere Auskunft bei der Forst- und Alpverwaltung Chur und beim städtischen Alpaufseher in Maran. Schriftliche Offerten sind zu Handen des löbl. Stadtrates verschlossen mit der Aufschrift „Wegbau“ bis zum 17. d. s., abends, zu richten an die Forst- und Alpverwaltung Chur.

Neuanlage eines Waldweges in „Dindelhalden“ bei Eggen in einer Länge von ca. 300 Meter. Angebote per laufenden Meter sind bis 20. Juli dem Gemeinderat Eggen einzureichen, wo auch über Bauvorschriften und Vertragsbedingungen Auskunft erteilt wird.

Legung von circa 160 m² buchenen Riemensoden im Schulhaus Baar. Preiseingaben bis 20. dies an die Einwohnerkanzlei.

Die Gemeinde Buch am Irchel eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung eines Cementstockels und eines eisernen Zaunes auf denselben zur Einfriedigung eines Teilstücks des Friedhofes, in einer Länge von ca. 23 Meter. Übernahmsofferten sind bis den 20. Juli dem Ortsvorsteher, Herrn Joh. Ganz, Posthalter, schriftlich einzureichen, woselbst auch nähere Auskunft über die bezüglichen Bauvorschriften erteilt wird.

Die Spengl- und Schieferbedachungsarbeiten für das Postgebäude in Winterthur. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei den Herren Dorer u. Flühslin, Florastr. 13 in Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Übernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Winterthur“ bis und mit dem 19. Juli nächsthin franko einzureichen.

Bauten in Thun. Die Erstellung einer Umzäunung in Stein, Eisen und Holz um die Beughäuser und Werkstätten des eidgen. Kriegsdepot in Thun und die Erstellung von Blikableitungen auf die Gebäude der eidg. Konstruktionswerkstätte in Thun. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten in Thun“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis 16. Juli nächsthin franko einzureichen.

Parkettarbeiten für das neue Anatomiegebäude in Bern und für den Umbau des Brüttelen-Bades. Pläne und Bedingungen auf dem Kantonsbaumat in Bern zur Einsicht, woselbst Devise en blanc zu erheben sind. Offerten unter Aufschrift „Angebot für Parkettarbeiten in der neuen Anatomie oder im Brüttelen-Bad“ an die Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern bis 18. Juli.

Ausbau des Stadthausquai Zürich:
1. Wasserabschluß-, Erd-, Zimmer-, Maurer- und Steinhouerarbeiten.

2. Entwässerungs- und Chauffierungsarbeiten.
Diese Arbeiten werden zusammen an einen Unternehmer vergeben. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt, Flößergasse Nr. 15, 2. Stock, Zimmer Nr. 5c, von 9—12 und 2—5 Uhr, zur Einsicht auf. Dasselbe können auch die Bedingungen und Vorausmaße bezogen werden. Eingaben sind bis zum 26. Juli 1897, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift „Ausbau des Stadthausquai“, dem Bauvorstande I, Herrn Stadtrat Joh. Süß, Stadthaus, 3. Etage, einzureichen.

Die Parkettarbeiten für das Dependancegebäude der Pferde-Skeleanstalt in Thun und für das Wohnhaus der eidg. Liegenschaftsverwaltung in Thierachern. Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Übernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Parkettarbeiten in Thun und Thierachern“ bis und mit dem 20. Juli nächsthin franko einzureichen.

Die Gemeinde Därligen (Berner Oberland) will ein Wassertervoir, haltend ca. 400 m³, eine Hauptwasserleitung von 950 m und zwei Zuleitungen von zusammen ca. 600 m Länge erstellen lassen. Eingaben sind bis 18. Juli nächsthin schriftlich in der Gemeindeschreiberei Därligen einzureichen, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird.

Die Marmorarbeiten für die Schalterhalle des neuen Postgebäudes in Zürich. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn